

Die Präsentation des Bürgervereins

Dr. Gerhard Gröbner

**Aufsatz in : 60 Jahre Bürgerverein Heidebergen. 1952 – 2012.
Festschrift zum 60-jährigen Bestehen, Bonn-Heidebergen 2012**

„Vereinszeitung“

Bereits in der Anfangszeit sah der Bürgerverein den Bedarf für ein Kommunikationssystem mit und zwischen den Mitgliedern. Man schuf eine „Vereinszeitung“ mit Namen „Der Berg“ bzw. „Die Bergzeitung“. Sie war mit Schreibmaschine geschrieben und wurde mit den sehr begrenzten Möglichkeiten der damaligen Zeit vervielfältigt. Hierin waren Informationen zum aktuellen Ausbau der öffentlichen Infrastruktur in Heidebergen und der Gemeinde Holzlar und zu Aktivitäten des Bürgervereinsvorstands nachzulesen. Aber auch über familiäre und persönliche Ereignisse bei Mitgliedern des Bürgervereins wurde berichtet, so über Heiraten, Geburten und Arbeitsunfälle.

Bei dem schwachen Verbreitungsgrad von Telefonen in den fünfziger Jahren verwundert es nicht, dass auch die Namen der Vereinsmitglieder bekannt gemacht wurden, die über einen Telefonanschluss verfügten. Dort konnte man hingehen, wenn man einen wichtigen Anruf tun musste, und deren Telefonnummer konnte man angeben, wenn man dringend erreicht werden musste.

Für ein solches Kommunikationssystem gab es bald keinen Bedarf mehr. Längst können sich die Bürger Heidebergens anders informieren, etwa über aktuelle Änderungen in der

öffentlichen Infrastruktur, aber auch über Vereinsveranstaltungen. Obendrein ist die Mitgliederschaft heute nicht mehr so eng verbunden, dass sie laufend über persönliche Ereignisse anderer Vereinsmitglieder informiert sein will.

Vereinsschaukasten

Ein Kommunikationsforum heute ist der Schaukasten des Vereins. Hier werden Schreiben des Vereins an die Mitglieder aufgehängt (die die Mitglieder zugestellt bekommen haben), denn der Bürgerverein ist offen



Vereinsschaukasten an der Bus-Haltestelle Heidebergen (gr)

gegenüber allen Bürgern Heidebergens. Hier werden u.a. auch die Protokolle der Jahreshauptversammlung öffentlich

gemacht und Veranstaltungen des Bürgervereins in Wort und Bild dokumentiert. Aber auch Veranstaltungen benachbarter Vereine werden hier bekannt gegeben.



(gr)

Das Vereinsjahr 2011 wurde im Schaukasten wie folgt abgebildet:

- **Dez/Jan:** Wünsche des Vereinsvorstands zu Weihnachten und zum neuen Jahr 2011. Die Wünsche wurden unterlegt mit einem Foto des vom Bürgerverein betreuten Heidebergener Weihnachtsbaums des Jahres 2010.
- **Jan/Feb:** Einladung zum Kinderkarneval.
- **Feb/April:** Fotos vom Kinderkarneval.
- **März/April:** Einladung zur Jahreshauptversammlung des Bürgervereins, Einladung zum Maiansingen und zum Seniorenkaffee.

- **April/Mai:** Protokoll der Jahreshauptversammlung.
- **April:** Osterwünsche des Bürgervereinsvorstands.
- **Mai/Juni:** Fotos vom Maiansingen und vom Seniorenkaffee.
- **Juni:** Plakate der Kohlkauler Kirmes und des Beueler Promenadenfests.
- **Juni/Juli:** Einladung zum Grillfest und Vorankündigung der Herbstfahrt.
- **Juli/Aug:** Fotos vom Grillfest.
- **Juli/Sept:** Fotos von unserem Stand beim Fest der Vereine. Oberbürgermeister Nimptsch schießt auf unsere Torwand.
- **Aug/Sept:** Einladung zur Herbstfahrt nach Oberhausen (Rheinisches Industriemuseum, Gasometer, Centro).
- **Sept/Nov:** Bilder der Vereinsfahrt. Plakat zum Martinszug.
- **Nov:** Gewinnzahlen der Martinsauslosung.
- **Nov/Dez:** Einladung zur Weihnachtsfeier. Plakat Nikolausmarkt Beuel.
- **Dez/Jan:** Weihnachts- und Neujahrswünsche des Vorstands. Bilder von der Weihnachtsfeier.

Die Errichtung eines Schaukastens des Bürgervereins Heidebergen hat eine eigene Geschichte. Zunächst wollte man gemeinsam mit den „Schützen vom Berg“, dem Partnerverein in Heidebergen, einen Schaukasten errichten. Nach längeren erfolglosen Gesprächen entschied sich der Bürgerverein Heidebergen für einen eigenen Schaukasten. Er wurde 1988 an der Siebengebirgsstraße bei der „Vereinsgaststätte“ Zum Wolfsbach errichtet. Der heutige Schaukasten stammt jedoch aus dem Jahre 1999. Nach der Schließung der Gaststätte im Jahre 2008 wurde der Schaukasten neben die Bushaltestelle „Heidebergen“ (talwärts) verlegt.

Presse

Ein wesentliches Kommunikationsmedium auch für den Bürgerverein Heidebergen ist seit langem natürlich die Presse. Der Bürgerverein teilt seine Veranstaltungen den Presseorganen mit und diese bringen eine Ankündigung in ihrem Veranstaltungskalender, schicken eventuell einen Journalisten zur Veranstaltung und berichten mit Wort und Bild darüber – oder auch nicht. Diese Entscheidung entzieht sich dem Einfluss eines Bürgervereins. Mitunter ist es hilfreich, Foto und Text zur Verfügung zu stellen.

Im Jahre 2011 wurde über den Kinderkarneval mit Foto berichtet und über das Maiansingen teils mit kurzem Bericht (aus der zur Verfügung gestellten Vorankündigung), teils mit zur Verfügung gestelltem Foto plus zur Verfügung gestelltem Berichtstext.

Bürgervereinsmitglieder wissen selbstverständlich, dass Zeitungen nur dann über Veranstaltungen von Bürgervereinen berichten, wenn diese über das interne Vereinsinteresse hinausgehen bzw. wenn diese von allgemeinem Interesse sind.